

Kostengünstig und hochwertig

NobelProcera™ CAD/CAM-Abutments sind ab sofort für Nobel Biocare Plattformen und nun auch andere, gängige Implantatsysteme erhältlich und werden mit einer erweiterten Garantie geliefert.

Durch Verwendung einer hochmodernen, intuitiven und anwenderfreundlichen Software lassen sich individualisierte NobelProcera™ Abutments für alle Indikationen entwerfen. Die hervorragend individualisierten NobelProcera™ Abutments bieten die Grundlage für eine optimale Ästhetik. NobelProcera™ Abutments werden individuell aus biokompatiblen Materialien hergestellt und sind auf ausgezeichnete Stabilität und Homogenität geprüft: Zirkondioxid (in vier Farbtönen) und Titan. Die Abutments aus Titan sind für folgende Implantatsysteme erhältlich: – Straumann® Standard/Standard Plus 4,8 mm (RN); 6,5 mm (WN)

– AstraTech® Yellow, Lilac, Aqua – Straumann® Bone Level NC/RC

Kompatibilitäten mit weiteren Implantatsystemen folgen im Verlauf des Jahres! Alle NobelProcera™ Abutments, einschließlich jener für Nicht-Nobel-Biocare-Implantatsysteme, werden mit einer klinischen TorqTite-Schraube geliefert, die für eine erhöhte Spannkraft sorgt. Durch die einzigartige, kohlenstoffbeschichtete Schraube wird die Spannung vermindert und somit eine erhöhte Vorlast ermöglicht. Die zentralisierte NobelProcera™ Industrie- fräsung ermöglicht Passgenauigkeit und schnelle Lieferzeiten für einheitliche und vorhersehbare präzisionsge-

fräste Rekonstruktionen. Außerdem wird der Herstellungsprozess kalibriert und dokumentiert, wodurch hohe Qualität und Sicherheit für jedes NobelProcera™ Produkt gewährleistet ist. Alle NobelProcera™ CAD/CAM- Abutments werden mit einer fünfjährigen Produktgarantie geliefert (mit Ausnahme von provisorischen Rekonstruktionen aus Kunststoff). **PN**

PN Adresse

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Straße 200
50933 Köln
E-Mail:
info.germany@nobelbiocare.com
www.nobelbiocare.com

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Höchste Effizienz

Unterstützt durch die neueste technische Errungenschaft von NSK – dem iPiezo-engine – bietet das Varios 970 für jede Anwendung optimale und stabile Vibrationsfrequenzen – von der sanften Minimal- bis hin zur effektiven Maximaleinstellung.

Die Leistungseinstellung des Varios 970 wird so fein geregelt, dass ein und dasselbe Gerät höchsteffizient in der Endodontie, der Parodontologie und der Prophylaxe eingesetzt werden kann. Mit dem neuen Handstück, dem Varios2, verfügt NSK über das schlanke und leichteste

seiner Klasse und bietet dem Anwender hervorragenden Zugang zum Behandlungsfeld. Darüber hinaus ist das Varios2Lux-Handstück mit Doppel-LED ausgestattet, was in Kombination mit der grazilen Form für einmalige Sichtverhältnisse sorgt. Das Varios 970 verfügt über zwei unabhängige Kühlmittelflaschen (je 400 ml) und ein großes, intuitiv zu benutzendes Bedienfeld sowie ein Display, auf dem alle aktuellen Einstellungen übersichtlich angezeigt werden. Als Varios

170 können die Vorteile des Varios2-Handstücks auch in Ihre Behandlungseinheit integriert werden. Dabei ist das Varios 170 LED-Einbaumodul das kleinste der Welt und findet in praktisch jeder Einheit Platz. Varios 970 und Varios 170 sind jeweils im Set mit drei Aufsätzen (G4, G6, G8) sowie drei Drehmoment-schlüsseln und einer Steribox erhältlich. **PN**

PN Adresse

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info



Eins plus eins macht drei

EMS kombiniert sub- und supragingivales Air-Polishing sowie Scaling in einer Einheit.

Was sich zunächst als ein wenig paradox anhört, wird bei näherer Betrachtung zur logischen Schlussfolgerung. Um dem Zahnarzt sub- und supragingivales Air-Polishing und Scaling in einer Prophylaxeeinheit zu ermöglichen, hat man sich bei EMS wieder etwas Neues einfallen lassen. Mit dem neuen Air-Flow Master Piezon geht laut EMS für jeden Prophylaxeprofi jetzt die Rechnung auf: von der Diagnose über die Initialbehandlung bis hin zum Recall. Getragen vom Erfolg des Piezon Master 700, der für den Patienten Schmerzen praktisch ausschließen und maximale Schonung des oralen Epitheliums erlauben soll, bedeutet diese Neuerung Patientenkomfort allererster Güte. Diese Bilanz und die glatten Zahnoberflächen seien nur mit den linearen, parallel zum

Zahn verlaufenden Schwingungen der „Original Swiss

Periimplantitis mit dem Air-Flow Master Piezon effektiv behandeln. So glaubt man bei EMS mit der im Gerät integrierten „Original Methode Air-Flow Perio“ dem Übel sprichwörtlich auf den Grund gehen zu können. „Mit unserer neuen Kombinationseinheit von Air-Polishing mit kinetischer Energie, Air-Flow Perio und Scaling wollen wir dem Zahnarzt neue Felder einer optimalen Prophylaxebehandlung erschließen“, so Torsten Fremerey, Geschäftsführer der EMS Electro Medical Systems in Deutschland. **PN**



Instruments“ von EMS erzielbar. Dazu käme als weiteres Plus die optimierte Sicht auf die Behandlungsfläche durch die neuen, mit i.Piezon-Technologie gesteuerten Handstücke mit LED-Licht. Auch ließen sich Parodontitis oder

PN Adresse

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München
E-Mail: info@ems-dent.de
www.ems-dent.com

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

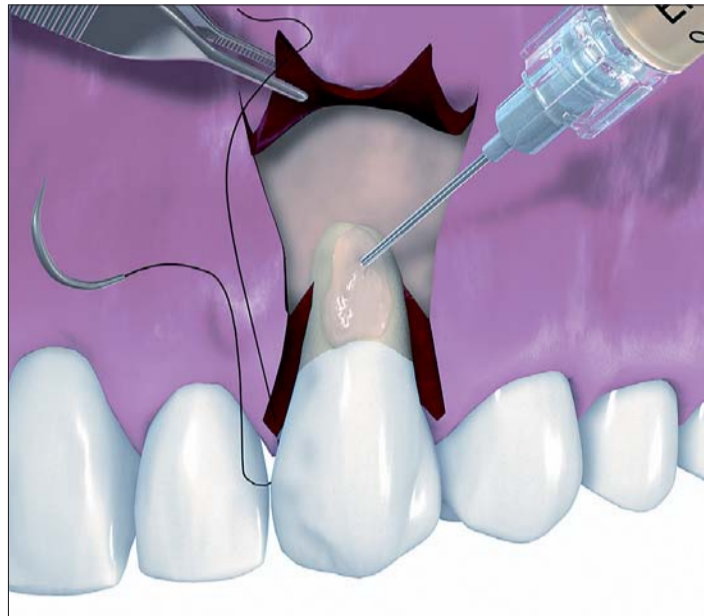
Natürliche Gingiva

Sie beginnt mit einer Gingivitis und kann mit Zahnverlust enden: Neuen Studien zufolge leiden rund 40 Prozent der Deutschen an einer moderaten, weitere vier bis acht Prozent an einer schweren Parodontitis – Tendenz steigend.

Die Parodontitis lässt sich selbst dann noch gut behandeln, wenn die Zahnhälse bereits frei liegen, Bakterien in tiefen Zahnfleischtaschen wüten und ein Teil der Knochensubstanz im Be-

nungsbild der Gingiva. Das Schmelzmatrixprotein Em-dogain von Straumann ermöglicht beides: Es stimuliert die parodontale Gewebsneubildung, korrigiert den Verlauf der Gingiva und stellt

und Unannehmlichkeiten. Das Gel wird im Rahmen eines kleinen chirurgischen Eingriffs aufgetragen, bei dem das Zahnfleisch zur Seite geklappt und die Wurzeloberfläche unter Sicht gereinigt wird. Die Wirksamkeit von Em-dogain als sichere regenerative Methode zur Behandlung von parodontalen Knochendefekten ist mittlerweile breit dokumentiert. Es erhöht die Chancen einer vollständigen Wurzelabdeckung, reduziert die Gingiva-rezession und verbessert den klinischen Attachmentlevel. Zudem nimmt die Breite des keratinisierten Gewebes zu. Diese Ergebnisse aus 25 randomisierten klinischen Studien wurden von führenden Parodontologen bei der Ittinger Konsensuskonferenz erarbeitet und 2008 publiziert. **PN**



PN Adresse

Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg im Breisgau
E-Mail: info.de@straumann.com
www.straumann.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

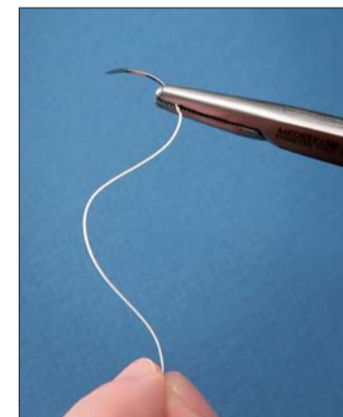
reich der Zahnwurzeln bereits zerstört ist. Immer mehr Patienten versprechen sich von der Parodontistherapie nicht nur eine Linderung ihrer Beschwerden, sondern auch ein natürliches Erschei-

damit die Ästhetik wieder her. Außerdem erspart der positive Effekt auf die Weichgewebsheilung manchen Patienten die Entnahme eines Transplantats aus dem Gaumen – und damit Schmerzen

Exzellente Verträglichkeit

Mit PTFE-Nahtmaterial gehen Behandler auf Nummer sicher.

Nach einem gelungenen Eingriff ist die größte Sorge des Chirurgen und des Patienten, dass sich die frisch gesetzten Nähte während des Heilungsprozesses lösen könnten. Die neue Generation des chirurgischen Nahtmaterials aus PTFE verfügt über besondere Handhabungs- und Leistungseigenschaften. PTFE-Nahtmaterial (Polytetrafluorethylen) besteht aus einer hochporösen Mikrostruktur, die rund 35 Volumenprozent Luft enthält. PTFE resorbiert nicht, ist biologisch inert und chemisch rückwirkungsfrei. Durch die monofile Beschaffenheit der Nähte wird die bakterielle Dochtwirkung von



vornherein ausgeschlossen. Selbst bei einer vorhandenen Infektion wird das Nahtmaterial nicht abgebaut. Das PTFE-Material verfügt über eine exzellente Weichgewe-

beverträglichkeit. Die herausragenden Eigenschaften der PTFE-Chirurgienähte sind die besonders gute Knüpfbarkeit, der starke Halt des Knotens und die Fadenstabilität. Die Nähte sind besonders weich, wodurch der Patient während des Heilungsprozesses einen zusätzlichen Komfort erfährt. **PN**

PN Adresse

American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 42
85591 Vaterstetten
E-Mail: info@ADSystems.de
www.ADSystems.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Exklusivvertrieb

Die elexxion AG intensiviert ab sofort die Zusammenarbeit mit der pluradent AG.



Vereinbart ist, dass pluradent ab sofort und exklusiv den Vertrieb des kompletten Produktprogramms der elexxion AG übernimmt. Mit geschulten Fachberatern wird pluradent insbesondere den Spezialisten für Endodontie, Parodontologie und Implantologie zur Verfü-

gung stehen und rund um das Thema „Einsatz von anspruchsvollen Er:YAG- und Diodenlasern“ umfassend informieren. Die elexxion AG bietet weltweit als einziger Hersteller eine breitgefächerte Produktfamilie, die speziell für den Betrieb in der Zahnarztpraxis konzipiert

wurde. Neben einer Technologie, die selbstverständlich die neuesten Erkenntnisse der Laserzahnheilkunde einschließt, hat elexxion bei ihren Dental-lasern auch die Themen Ergonomie und optische Aufwertung der Praxis beispielhaft berücksichtigt. Um die für das jeweilige Behandlungsspektrum am besten geeignete Laser-Therapieform auszuwählen, bietet pluradent ab September 2010 verschiedene Seminare (www.pluradent.de/veranstaltungen.html) an. **PN**

PN Adresse

elexxion AG
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
E-Mail: info@elexxion.com
www.elexxion.de

Eine Lösung für alles!

Mit dem Schweizer Unternehmen Helvemed nimmt LOSER & CO eine weitere Linie hochwertiger Qualitätsprodukte ins Programm auf.

Alle Desinfektionsmittel von Helvemed sind umweltfreundlich und biologisch abbaubar. Zudem sind die Produkte aldehyd- und phenolfrei und enthalten weitestgehend weder Parfüm noch Farbstoffe. Ein hoher Verbrauchskomfort ist somit für den Anwender gewährleistet. Sämtliche Desinfektionsmittel von Helvemed wurden DGHM/VAH getestet und gelistet. Instrument Forte ist das Konzentrat für die Instrumentendesinfektion. Das Praxispersonal kann nun endlich mit nur einer Lösung alle zahnärztlichen Instrumente, einschließlich Bohrer, behandeln. Die zwei-prozentige Einsatzkonzentration für Tauch- oder Ultraschallbäder erlaubt eine kostengünstige und stark vereinfachte Aufbereitung des Behandlungszubehörs.

Instrument Forte wurde von vielen Instrumentenherstellern als korrosionsverhind-



dernd getestet, ist gut materialverträglich und daher auch für empfindliche Produkte aus Gummi oder Silikon geeignet. Fünf Liter Konzentrat ergeben 250 Liter Gebrauchslösung – die ange-

nehm riechende, biologisch abbaubare Lösung ist sehr sparsam im Verbrauch und kann bis zu einer Woche eingesetzt werden. Die Einwirkzeit beträgt lediglich 15 Minuten, und das bei nur 2%iger Konzentration! Zur Oberflächendesinfektion werden Surface Quick, eine gebrauchsfertige Sprühlösung, und Surface Foam, ein Schaumspray, empfohlen. Daneben bietet Helvemed die praktischen Surface Wipes, getränkte Wischtücher für die Desinfektion von Medizinprodukten und kleineren Oberflächen an.

PN Adresse

LOSER & CO GmbH
Benzstr. 1c
51381 Leverkusen
E-Mail: info@loser.de

Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Highlight auf der Fachdental

Die OP-Leuchte Solaris fasziniert durch modernes Design und das Beste, was Licht für die Praxis zu bieten hat.

Mit Solaris können Besucher der Fachdental-Messen in diesem Jahr gleich 2 x gewinnen. Zum einen ist Solaris als modernes, effektives Arbeitslicht für jede Praxis ein Gewinn, zum anderen kann eine ULTRADENT Solaris OP-Leuchte in der Geräte-Version gewonnen werden.



bei längeren Behandlungen von großem Vorteil ist.

- Solaris ist **variabel**: Lichtleistung, Farbtemperatur lassen sich mit einem Drehregler exakt einstellen.
- Solaris ist **sparsam**: Der Stromverbrauch ist deutlich reduziert.
- Solaris ist **hygienisch**: Die Griffe sind autoklavierbar.

Solaris kann an bestehenden ULTRADENT-Einheiten und auch an einigen Fremdfabrikaten nachgerüstet werden!

• Solaris ist klein:

Die gesamte Lampenkonstruktion ist deutlich kleiner und leichter und so ohne großen Kraftaufwand exakt zu positionieren.

• Solaris ist **stark**: Zehn LEDs sind kreisförmig angeordnet und sorgen für eine ideale, schattenfreie Ausleuchtung des Arbeitsbereiches.

• Solaris ist **cool**: Die Leuchtelemente haben einen sehr hohen Wirkungsgrad und erzeugen so wenig Wärme, dass auf einen Ventilator verzichtet werden kann.

• Solaris ist **leise**: Ohne Ventilator entstehen keine lästigen Nebengeräusche für die Kühlung, was besonders

PN Adresse

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal
E-Mail: info@ultradent.de
www.ultradent.de

Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Aktiv gegen Keime

Mit zunehmendem Alter weisen die erhaltenen Zähne ein steigendes Parodontalrisiko auf.

Cupral® ist ein stabilisiertes Gleichgewichtssystem, das durch seine Wirkstoffe eine über 100-fach stärkere Desinfektionskraft als normales Kalziumhydroxid zeigt. Die Wirkung ist durch unterschiedliche Reaktionswege

tologie vielfach bewährt. Durch die selektive Auflösung des Taschenepithels und durch seine starke augmentative Wirkung ist es das Therapeutikum der Wahl. In der Praxis sind verschiedene unkomplizierte Anwendungsmöglichkeiten langjährig erprobt. Optimal ausgenutzt wird die Wirkung des Cuprals auch in der Depotphorese®, einer seit Jahren bekannten und praxiserprobten Alternative zur konventionellen Wurzelbehandlung. Auf den Dentalmessen ist die Probierversandkostenfrei zum Sonderpreis erhältlich. Bei der Kaufabwicklung über das Depot ist man gern behilflich.

In der Praxis sind verschiedene unkomplizierte Anwendungsmöglichkeiten langjährig erprobt. Optimal ausgenutzt wird die Wirkung des Cuprals auch in der Depotphorese®, einer seit Jahren bekannten und praxiserprobten Alternative zur konventionellen Wurzelbehandlung. Auf den Dentalmessen ist die Probierversandkostenfrei zum Sonderpreis erhältlich. Bei der Kaufabwicklung über das Depot ist man gern behilflich.



polyvalent gegenüber Aero- biern, Anaerobiern, Pilzen und deren Sporen.

Aufgrund eines Regenerationsprozesses ist diese keimtötende Wirkung permanent. Cupral® ist dabei gegenüber nicht infiziertem Material durch Membranbildung gewebefreundlich.

Daher ist es als Breitbandtherapeutikum ohne Resistenzbildung in der Parodon-

frei zum Sonderpreis erhältlich. Bei der Kaufabwicklung über das Depot ist man gern behilflich.

PN Adresse

HUMANCHEMIE GmbH
Hinter dem Krüge 5
31061 Alföld
E-Mail: info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Nummer sicher

SS White Burs präsentiert eine neue intelligente Lösung für die Kariesexkavation.

Die rotierenden Polymerinstrumente entfernen aufgrund ihrer speziell eingestellten Härte ausschließlich kariös erweichtes Dentin. Sobald sie auf gesundes Dentin treffen, verformen sich ihre Schneiden. Hartmetall- und keramische Rosenbohrer tragen dagegen auch gesunde Zahnsubstanz ab. Mit SMARTBURS® II wird das Risiko für unbeabsichtigte Pulpeneröffnungen verringert, die vorhandene Zahnsubstanz maximal geschont. Studien zeigen zudem, dass ein Großteil der Patienten Polymerinstrumente bevorzugt. SMARTBURS® II sind für den einmaligen Gebrauch bestimmt. Sie

eignen sich besonders für tiefe Karies in Klasse I- und V-Kavitäten. Sie können aber auch in allen anderen Defekten verwendet werden, bei bleibenden Zähnen und Milchzähnen. Optimale Drehzahlen für SMARTBURS® II sind 5.000 bis 10.000 min⁻¹. Ein englischsprachiges Informationsvideo finden Sie unter www.smartbursii.com

PN Adresse

atec Dental
Gewerbestraße 15
79285 Ebringen
E-Mail: info@atec-dental.de
www.atec-dental.de

ANZEIGE

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Präsident: Prof. Dr. Dr. habil. Werner L. Mang

Kursreihe: 2010
„Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“
Anti-Aging mit Injektionen

Programm „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“ · Kursleiter: Dr. med. Andreas Britz

	1. KURS Live-Demo + praktische Übungen*	2. KURS Live-Demo + praktische Übungen*	3. KURS Live-Demo + praktische Übungen*	4. KURS Prüfung
BERLIN	01.10.2010, 10.00 – 17.00 Uhr vernetzte und unvernetzte Hyaluronsäure Sponsor: Pharm. Allergan	02.10.2010, 10.00 – 17.00 Uhr Botulinumtoxin-A Sponsor: Pharm. Allergan	05.11.2010, 10.00 – 17.00 Uhr Milchsäure (Sculptra), Prüfungsvorbereitung Sponsor: Sanofi-Aventis	06.11.2010, 10.00 – 13.00 Uhr Abschlussprüfung (multiple choice) und Übergabe des Zertifikats

*Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit für die praktischen Übungen einen Probanden mitzubringen. Hierfür werden interessierten Teilnehmern lediglich die Materialkosten in Rechnung gestellt.

Organisatorisches

<p>Kursgebühren je Kurs (1.–3. Kurs) IGÄM-Mitglied 270,00 € zzgl. MwSt. Nichtmitglied 330,00 € zzgl. MwSt.</p> <p>Tagungspauschale pro Teilnehmer 45,00 € zzgl. MwSt. (umfasst Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich)</p> <p>Abschlussprüfung (inkl. Zertifikat) IGÄM-Mitglied 265,00 € zzgl. MwSt. Nichtmitglied 295,00 € zzgl. MwSt.</p>	<p>Veranstalter/Organisation OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig Tel.: 03 41/4 84 74-3 08 Fax: 03 41/4 84 74-2 90 E-Mail: event@oemus-media.de www.oemus.com</p>	<p>Wissenschaftliche Leitung IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. Feldstraße 80 40479 Düsseldorf Tel.: 02 11/1 69 70-79 Fax: 02 11/1 69 70-66 E-Mail: sekretariat@igaem.de</p>
--	---	--

In Kooperation mit

Die Übergabe des Zertifikates erfolgt nach erfolgreichem Abschluss der Kursreihe. Bitte beachten Sie, dass die Kurse **nur im Paket** gebucht werden können. Wenn Sie einen der Kurse als **Nachholtermin** besuchen möchten, ist die Buchung auch einzeln möglich. Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die entsprechenden medizinischen Qualifikationen voraus.

Weitere Informationen zu Programm und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.oemus.com

Anmeldeformular per Fax an **03 41/4 84 74-2 90** oder im Fensterumschlag an

Für den Kurs „Unterspritzungstechniken zur Faltenbehandlung im Gesicht“ am

01. Oktober 2010 in Berlin 05. November 2010 in Berlin
 02. Oktober 2010 in Berlin 06. November 2010 in Berlin

melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen)

Mitglied IGÄM
 Nichtmitglied IGÄM

Name/Vorname/Titel _____

Mitglied IGÄM
 Nichtmitglied IGÄM

Name/Vorname/Titel _____

Praxisstempel _____

E-Mail _____

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.
Falls Sie über eine E-Mail-Adresse verfügen, so tragen Sie diese bitte links in den Kasten ein.

Datum/Unterschrift _____

PN 4/10